

WIR MACHEN Tarif.

100%

Sozial.
Fair.
Sicher.

ver.di

KKH

mitgliedwerden.verdi.de

Liebe KKH, ist das dein Ernst??

Entgeltrunde 2022 beginnt mit einem Angebot,
das jede Wertschätzung vermissen lässt!

Als wir in unserem letzten Flugblatt von dem Verhandlungsauftritt am 13.12.2021 berichteten, lobten wir zwar ausdrücklich die gute Gesprächsatmosphäre, meldeten aber Zweifel an, ob das auch zu einem fairen Angebot seitens der Kasse führen würde. Leider müssen wir heute sagen:

Unsere Zweifel waren berechtigt!

Das Angebot der Kasse für Beschäftigte und Azubis lautet:

- 1,25% ab 01.01.2022
- 1,0 % ab 01.01.2023
- Laufzeit 24 Monate

Unterm Strich bedeutet dieses Angebot für alle Beschäftigten bei der KKH einen massiven Reallohnverlust!

Momentan ist von einer Inflationsrate für das laufende Jahr von über 3 Prozent auszugehen. Für das Gesamtjahr 2021 lag sie bei 3,1%. Besonders die Energiepreise treiben diese Entwicklung, allein Kraftstoffe verteuerten sich in der jüngsten Vergangenheit um 22,6%!

Selbstverständlich haben wir darauf hingewiesen, dass die Beschäftigten bei diesem Angebot faktisch weniger Geld zur Verfügung hätten.

Und wie war die Antwort der Kasse?

Sinngemäß: Als die Inflationsrate niedrig war, lagen wir auch schon drüber!

Für unsere Verhandlungskommission zeigen sowohl das Angebot an sich, als auch solche Einschätzungen, dass es der KKH an Wertschätzung für die Leistungen der Kolleginnen und Kollegen mangelt!

Wie war das doch gleich?

Ende letzten Jahres war noch die Rede von einer stabilen finanziellen Lage der Kasse und auch davon, dass man die Notwendigkeit von spürbaren Entgelterhöhungen anerkennen würde. Von letzterem ist offensichtlich Anfang dieses Jahres keine Rede mehr!

Wie stehen Sie, wie steht ihr dazu?

Wir bleiben jedenfalls bei unserer Forderung nach 5% Entgelterhöhung mit einem Mindestbetrag von 150€ monatlich! Das tun wir nicht nur wegen der Teuerungsrate, sondern auch, weil die Beschäftigten von einer Restrukturierung in die nächste gehen müssen und weil die Arbeitsverdichtung immer weiter zunimmt! Wenn sich das schon nicht ändern lässt, dann muss wenigstens die Kohle stimmen! Zu den weiteren Forderungen bspw. zur Arbeitszeitverkürzung, Weihnachtsgeldstaffel und Lernmittelausstattung für Azubis bestand noch Abstimmungsbedarf bei der KKH.

Wie geht's weiter?

Die zweite Verhandlungsrunde findet am 3. Februar statt. An diesem Tag wollen wir Ihnen/Euch die Möglichkeit geben, bei einer Videokonferenz direkt mit uns als ver.di-Verhandlungsgruppe zu sprechen. Eine Einladung geht Ihnen/Euch dann zu! Wenn der Vorstand vergessen hat, dass eine anständige Lohnerhöhung etwas mit Wertschätzung zu tun hat, sollten wir ihn vielleicht gemeinsam daran erinnern!